

- 5 Vorbemerkung
- II VON WELTLICHER OBRIGKEIT. WIE WEIT MAN IHR
GEHORSAM SCHULDIG SEI (1523)
- 12 Widmung
- 14 Vorwort
- 15 Über die Berechtigung weltlicher Obrigkeit
- 35 Über die Grenzen der weltlichen Obrigkeit
- 48 Über christliche Amtsführung weltlicher Obrigkeit
- 61 OB KRIEGSLEUTE AUCH IN SELIGEM STANDE SEIN
KÖNNEN (1526)
- 62 Einleitung
- 64 Über das göttliche Recht des Kriegsamtes an sich
- 69 Über den Krieg von Untertanen gegen ihre Oberherren
- 88 Über den Krieg zwischen Gleichgestellten und gegen
Untergebene
- 98 Vom rechten Gebrauch des Kriegsamtes bei der Mannschaft
- 109 Nachbemerkung
- 115 VON KAUFHANDLUNG UND WUCHER (1520/1524)
- 115 Erstes Buch: Von Kaufhandlung (1524)
- 144 Zweites Buch: Vom Wucher (1520)
- 147 Nachbemerkung
- 151 AN DIE RATSHERRN ALLER STÄDTE DEUTSCHEN
LANDES, DASS SIE CHRISTLICHE SCHULEN AUF-
RICHTEN UND HALTEN SOLLEN (1524)
- 152 Die Notwendigkeit eines Neubaus des Schulwesens
- 159 Die Ratsherren als gegebene Träger des Schulaufbaus
- 162 Kirchen- und Staatswesen als Nutznießer eines Schulaufbaus
- 176 Praktische Ratschläge zur Verwirklichung des Schulaufbaus
- 185 Nachbemerkung

- 190 DASS EINE CHRISTLICHE VERSAMMLUNG ODER
GEMEINDE RECHT UND MACHT HABE, ÜBER ALLE
LEHRE ZU URTEILEN UND LEHRER ZU BERUFEN,
EIN- UND ABZUSETZEN, AUS DER SCHRIFT BE-
GRÜNDET UND NACHGEWIESEN (1523)
- 202 UNTERRICHT DER VISITATOREN AN DIE PFARRER
IM KURFÜRSTENTUM SACHSEN (1528)
- 209 Nachbemerkung
- 214 SERMON VON DER BEREITUNG ZUM STERBEN
(1519)
- 217 Der wichtigste Blickpunkt des Sterbenden: Christus und
seine Gnade
- 225 Der wichtigste Trost der Sterbenden: Das Zeichen der
Sakramente
- 234 Nachbemerkung
- 238 Verzeichnis abweichender Lesarten

*Die jeweils am Innenrand der Seiten kursiv wiedergegebenen
Seitenzahlen beziehen sich auf die Weimarer Ausgabe der Werke
Luthers und sollen das Auffinden der Originaltexte erleichtern.*